

	<p>Objekt: Steinaxt</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0932</p>
--	---

Beschreibung

Degenerierte Hammeraxt (Typ 2 nach Frehse 2008) mit konvexer Ober- und konkaver Unterseite. Die Außenseiten sind ohne Schaftlochverstärkung gebogen. Unter degenerierten Hammeräxten versteht man

Steinäxte, die durch ihren hammerartigen Nacken charakterisiert sind, deren verrundete Form aber keine andere Typenzuordnung zulässt. Die leicht nackenständige Hohlbohrung des Stücks wurde aus unbekanntem Gründen nicht vollendet.

Andere Äxte dieses Typ wurden in der Oberlausitz in Gräbern der Schnurkeramik gefunden.

Grunddaten

Material/Technik:

Stein

Maße:

Länge: 16,5 cm, Höhe: 5,4 cm, Breite: 5,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 2800-2000 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo

Ostro

Schlagworte

- Bohrtechnik
- Hammeraxt

- Schnurkeramische Kultur
- Späte Jungsteinzeit

Literatur

- D. Frehse (2008): Die Großsteingeräte aus der Oberlausitz. Eine Bestandaufnahme, Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege 50. , Kat. 411, Taf. 38